

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Reitwein

Sitzungstermin: Mittwoch, den 16.03.2022

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:25 Uhr

Sitzungsort: im Dorfgemeinschaftshaus / Versammlungsraum,
Hauptstraße 11, 15328 Reitwein

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Detlef Schieberle

Gemeindevertreter

Frau Monika Bäcker

Herr Johannes gr. Darrelmann

Herr Falk Prütz

Frau Annegret Altmann

Herr Carsten Lindow

Frau Sabine Schmidt

Herr Michèl Schröder

Frau Julia Zacher

Einwohner

1 Einwohner

Schriftführung

Frau Liane Boggasch

Nicht anwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

- 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
- 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.02.2022
- 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.02.2022
2. Einwohneranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Reitwein (GR/341/2022)
4. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

5. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 16.02.2022
6. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 16.02.2022
7. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

Herr Schieberle begrüßt allen Anwesenden und bedankt sich bei allen für die Unterstützung bei der Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine.

Herr Schieberle eröffnet die Sitzung.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Alle Gemeindevertreter sind anwesend.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.02.2022

Frau Bäcker bittet um Ergänzung unter TOP 2 Einwohneranfragen.

Sie ist die Vorsitzende der Volkssolidarität e.V. Reitwein. Weiterhin merkt sie an, dass nicht sie, sondern die Gemeinde auf das Geld warten musste.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.02.2022

Setzung Friedenspfahl

Herr Schieberle informiert, dass der geplante Friedenspfahl nicht an der geplanten Stelle auf der Kriegsgräberstätte gesetzt werden kann. Alternativ kann der Pfahl im Park gesetzt werden. Geplant ist eine Veranstaltung im Juni 2022.

Anfrage Bürgerbudget

Herr Schieberle berichtet, dass für die Bereitstellung eines Bürgerbudgets eine Satzung erforderlich sei. Mustersatzungen sagen aus, dass ein Budget an der Haushaltslage einer Kommune gemessen wird. Er habe bereits mit dem Amt gesprochen und sich diesbezüglich Unterlagen angefordert. Herr Schieberle informiert die Anwesenden, sofern es weitere Erkenntnisse gibt.

2. Einwohneranfragen

keine

3. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Reitwein (GR/341/2022)

Herr Schieberle informiert über den eingegangenen Zuwendungsbescheid des Landes Brandenburg, über die Förderung von Präventionsmaßnahmen Biber, zum Schutz vor Schäden durch Biber, zu 100%.

Weiterhin teilt er mit, dass auch im Bereich der Reitweiner Loose, die Straßenseitenräume stark beschädigt sind und zwingend saniert werden müssen.

Zudem informiert er die Gemeindevertreter, dass für eine zwingend erforderliche Anschaffung von Rollos für die Kita Reitwein, im Haushalt zusätzlich eine Summe in Höhe von 5000,- Euro eingestellt werden muss. Derzeit behelfen sich die Erzieher mit Decken an den Fenstern.

Frau Klemke erläutert die Wertgrenzen in §5 der Haushaltssatzung.

Die zusätzlichen Kosten in Höhe von 5000,- für den Erwerb von Sichtschutzanlagen für die Kita Reitwein, werden in der vorliegenden Planung berücksichtigt.

Beschluss Nr.: 02-03/2022

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reitwein beschließt gem. der §§ 65-67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die Haushaltssatzung mit anliegendem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

4. Sonstiges

Mietimmobilien

Seitens der FHD wurde angezeigt, dass die Heizungsanlagen in der Hathenower Straße 10 und in der Fischerstraße 1, zwingend erneuert werden müssen. Vorläufige Angebote zufolge, betragen die Kosten im Hathenower Weg 10 ca. 20.000,- Euro und in der Fischerstraße ca. 10.000,- Euro. Die Erweiterung einer Solarschleife beträgt ca. 500,- Eine energetische Sanierung ab 2025 ist für die Gemeinde nicht finanzierbar. Herr gr. Darrelmann ergänzt, dass die Kosten für Modernisierungsmaßnahmen zu 8% auf die Mieter umgelegt werden müssen.

Ist es opportun, dass die Gemeinde Immobilien betreibt? In Anbetracht der zu erwartenden Kosten für die Sanierung aller Immobilien, einigen sich die Gemeindevertreter auf eine gemeinsame Sitzung des Finanz- und des Bauausschusses, um eine Veräußerung der gemeindeeigenen Immobilien zu beraten. Sie bitten das Amt, um eine Aufstellung der anfallenden Kosten.

Flüchtlinge

Herr Schieberle informiert, dass derzeit 3 Kinder die Kita in Reitwein besuchen. Die Kinder werden in der ersten Woche täglich auf Corona getestet, dann 2x wöchentlich. Die erforderlichen Stunden können von Frau Sabeck und Frau Brigitte Schulz abgedeckt werden.

Am Freitag findet ab 15.00 Uhr ein gemeinschaftliches Kochen im Gemeindezentrum statt, initiiert durch die Mitglieder des Sozialausschusses und der Volkssolidarität, um eine Eingewöhnung der Flüchtlinge zu erleichtern.

Frau Altmann ergänzt, dass auch im Kirchenweg 1 in Reitwein, Flüchtlinge untergebracht werden.

Stüler -Kirche

Weiterhin informiert Frau Altmann, dass der Fördermittelbescheid für die Stüler-Kirche eingegangen sei und mit den 2. Bauabschnitt begonnen werden kann. Ein genauer Zeitpunkt ist ihr nicht bekannt und wird sie erfragen.

Kita

Die Lieferung der Küche erfolgt demnächst. Die beteiligten Firmen sind informiert, um einen schnellen und reibungslosen Einbau zu gewährleisten.

Heimatverein

Herr gr. Darrelmann informiert, dass der Heimatverein einen neuen Vorstand gewählt hat. Neue Vorsitzende ist Frau Gabi Schröder. In diesem Zusammenhang teilt er mit, dass der Heimatverein 500,- Euro zur Unterstützung von Flüchtlingen in der Gemeinde Reitwein, zur Verfügung stellt.

Glasfaserausbau

Herr Prütz fragt, wann und durch wem die Abnahme der Baumaßnahme erfolgt. Herr gr. Darrelmann informiert, dass die Abnahme ausschließlich durch den Auftraggeber und Auftragnehmer durchgeführt werde und somit die Gemeinde Reitwein nicht beteiligt sei. Die Gemeindevertreter bitten das Amt um Information, was mit den freistehenden Kabeln / Leerrohren im Ort angedacht ist.

Detlef Schieberle

Vorsitzender
der Gemeindevertretung Reitwein